

Symposion

BILDHAUER trifft STEINMETZ
STEINMETZ trifft BILDHAUER

Zur Morphologie des behauenen Steins I

Vorträge, Exkursion, Workshop, Gastmahl

Bildhauerhaus Krastal des Vereins *[kunstwerk]krastal*

13. – 15. Juli 2018

Freitag 14:00 Uhr bis Sonntag 18:00 Uhr

Krastaler Strasse 24

A- 9541 Treffen b. Villach

Werte Bildhauerinnen und Bildhauer!
Werte Steinmetzinnen und Steinmetze!

Historisch bedingt gestaltet sich die Beziehung zwischen Bildhauern und Steinmetzen schwierig. Im Mittelalter gab es die strikte Trennung der beiden Berufsgruppen nicht, während in der Renaissance das individuelle Künstlergenie mit Persönlichkeiten wie Leonardo da Vinci und Michelangelo Buonarrotti geprägt wurde und sich eine Kluft zwischen Handwerk und Kunst auftat. Im Verlauf der Jahrhunderte wurde von verschiedenen Seiten immer wieder eine Annäherung dieser beiden Bereiche angestrebt, zum Wohle des wirtschaftlichen Wettbewerbs sowie zur Nutzung der Inspiration und der synergetischen, interdisziplinären Kräfte.

Stand zum 50-jährigen Bestehen des Steinbildhauer Symposions Krastal 2017 die initiale Veranstaltung *Bildhauer trifft Steinmetz* unter dem Motto eine breite Gesprächsbasis für den Austausch zwischen Bildhauern und Steinmetzen über Vorträge herzustellen, so tritt heuer ein praxisbezogener Aspekt mit einem interdisziplinären Workshop in den Vordergrund.

Der lokale wie internationale Pool bestehend aus Bildhauern, Steinmetzen, Künstlern aus anderen Disziplinen, Kunstexperten, Architekten, Galeristen und Kunstfreunden verspricht auch heuer wieder einen interessanten und inspirierenden Austausch in der einmaligen Atmosphäre des Bildhauerhauses in Kras sowie im nahen Steinbruch Lauster, wo der Krastaler Marmor abgebaut wird, der Ausgangsmaterial für das Werkschaffen vor Ort bildet.

Wir würden uns sehr freuen, Sie auch dieses Jahr wieder begrüßen zu dürfen und um mit Ihnen die Gelegenheit zu nutzen, der Steinskulptur in Gesellschaft und Wirtschaft erneut zukunftsweisende Impulse zu geben.

Mag.phil. Daphne M. Gerzabek
(Konzept und Organisation)

Freitag 13. Juli 2018

- 14:00 Uhr Eintreffen der Gäste
14:30 Uhr Begrüßung Mag.phil. **Daphne M. Gerzabek**

Vorträge:

- 14:45 Uhr Dr.phil. **Rosmarie Schiestl**
Diözesankonservatorin der Diözese Gurk, Leiterin der Schatzkammer Gurk
Taufsteine und Taufbecken – Entstehung, Entwicklung und zeitgenössische Erscheinungsformen.
- 15:30 Uhr Mag.phil. **Daphne M. Gerzabek**
Zur Arbeit des Bildhauers Constantin Brancusi.
- 16:00 Uhr Mag.art. **Robert Trsek**
Bildender Künstler, Medailleur, Inhaber der Galerie Kontur, Wien
Die Verwandlung des Steins.

Exkursion:

- 17:00 Uhr Besichtigung **Steinbruch Lauster**
(Das Tragen von Gummistiefel wird empfohlen!)

Samstag, 14. Juli – Sonntag, 15. Juli 2018

Workshop:

Die Teilnehmer arbeiten selbständig und erhalten im Bedarfsfall kollegiale Hilfestellung. Das Gestaltungsmotiv ist frei zu wählen und am ausgesuchten Stein umzusetzen.

Steinmaterial: Krastaler Marmor - Blöcke im kleinen Format (max. 40x40x40 cm)

Beginn 9:00 Uhr

Besprechung jeweils um 16:00 Uhr

Workshopleitung: Mag.art. **Helmut Machhammer** (Bildhauer)

Symposiumsbeitrag: Euro 150.- (inkl. Steinmaterial und Verköstigung), Werkzeug und Schutzkleidung sind mitzubringen.

Max. 10 Teilnehmer, die ersten fünf Anmeldungen werden gratis im Bildhauerhaus untergebracht.

Unterkünfte buchen unter: +43 4248 23 36 (Tourismusbüro Sattendorf, Ossiacher See)

Anmeldeschluss: 6.7.2018

Anmeldung erforderlich unter: +43 664 974 11 10 oder daphne@studiolodarte.com

Programmänderungen vorbehalten.